

di assignatum locum, modum genusq; suum.

seu Ort/seine Art und Geschlecht zu halten (in acht zu haben) eingepflanzt.

### III. DE ELEMENTIS.

### III. Von den Elementen.

23. Ante omnia verò confusum istud Chaos juxta densitatis & raritatis gradus, in quatuor species separavit (segregavit.)

23. Vor allen Dingen aber hat er den vermengeten Klumpen/nach unterscheid der Dicke und der Dünne in vier Gattungen abgesondert.

24. Tenuissimam subtilissimamq; partem fecit lucidam & calidam, & appellavit Ignem seu Lucem.

24. Das allerdünneste und feinsteste Theil hat er hell und warm gemacht/ und hats Feuer/oder Licht/ geheissen.

25. Aliam iterum tenuem, pellucidam & tepidam, dixit Aërem.

25. Ein anders/so auch dünne / durchsichtig und laulich/ hat er Luft genennet.

26. Tertia portio fluida & frigida (genuina) fuit, Aqua.

26. Das dritte Stück ist fließig und kalt gewesen / das Wasser.

27. Sub quâ manfit sedimentum cras-

27. Unter welchem eine dicke Grundsuppe/ der D iij Schlamm